

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Tschechische Republik		
Gasthochschule	Masaryk University Brno		
Aufenthalt	von:	09.09.2012	bis: 08.02.2013

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ☐ ja
☐ nein
☒ anonym

Bericht (mindestens 1 Seite)

Der Auslandsaufenthalt ist Teil meines Studiums und da dieses den Schwerpunkt auf Ostmitteleuropa legt war für mich schnell klar das es die Tschechische Republik wird. Für Brno habe ich mich aufgrund der guten Kritiken für die Stadt und die viel gelobten Universität entschieden und soviel vorab ich solle nicht enttäuscht werden.

Als erstes galt es sich an der Masaryk Universität in Brno einzuschreiben was ohne Probleme funktioniert da die Website der Universität übersichtlich und in Englisch ist. Über ein Online Anmeldeverfahren macht man dann alle nötigen Angaben über dieses Formular ist es auch möglich gleich zu sagen das ein Wohnheimplatz nötig ist. Ungefähr ein Monat vor dem Erasmusaufenthalt bekommt man ein Brief mit den Zugangsdaten für die Universität vor Ort und letzten Instruktionen zum Beispiel anfahrt und wie man sich für ein Zimmer anmeldet. An dieser stelle möchte ich anmerken das die Kommunikation zwischen der TU-Chemnitz und der Masaryk Universität reibungslos verlaufen ist und ich mich beide Seiten immer sehr gut unterstützt haben.

Meine erste Reise nach Brno habe ich dann mit dem Auto angetreten was den riesigen Vorteil hatte sehr viele Dinge gleich mitnehmen zu können. Die Ankunft am Wohnheim war dann ein wenig ernüchternd versprüht die Anlage doch einen gewissen osteuropäischen Charme und auch das zurechtfinden im Wohnheimkomplex ist das erstemal nicht so einfach. Das Wohnheim besteht aus drei Blöcken wobei einer eher ein Hotel ist. Das einchecken läuft dann wie im Hotel und hier können dann schon die ersten Schwierigkeiten in Brno auftauchen wenn man so gar kein tschechisch spricht da die meisten Herrschaften an der Rezeption eher weniger Englisch sprechen. Hat man diese Hürde gemeistert unterschreibt man seinen Mietvertrag, bekommt Bettwäsche und den Zimmerschlüssel überreicht und wird seiner Wege geschickt. Die Zimmer sind mit dem Nötigsten eingerichtet sprich Stuhl, Schreibtisch, Schränke, Bett und Sessel. Es gibt eine kleine Küche mit zwei Herdplatten, eine Dusche mit angeschraubten Waschbecken sowie eine Toilette bei der das erste Klopapier gratis ist was auch mit einem Aufkleber erklärt wird. Ich persönlich war in einem älteren Zimmer, das Wohnheim hat aber auch Zimmer die neu gemacht worden und wirklich etwas hermachen. Aber man sollte sich nicht vom ersten Eindruck abschrecken lassen. Die Küche hat ansonsten aber keine Geräte also Wasserkocher oder gar Töpfe sucht man vergebens. Eine Kuriosität am Wohnheim ist das Bezahlssystem. Die Ausstehenden Beträge werden über einen Einzahlautomaten getätigt der nur Scheine nimmt und im ersten Monat zahlt man gleich den letzten Monat mit. Ansonsten wird dann im Monatsrhythmus bezahlt und die Kosten umfassen auch die Nutzung des eigenen Laptops.

Mit dem Studium an der Universität bin ich durch und durch zufrieden. Die Dozenten waren sehr gut, sprachlich und fachlich auf hohem Niveau. Die Gebäude sind mit einer Ausnahme alle neu und technisch auf einem sehr guten Stand und was auch wichtig ist, alle sehr gut zu Fuß und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Das Onlinesystem der Uni ist in meinen Augen was ganz feines, da hier alles zusammenläuft und man seine Seminar sowie Aufgaben alle auf einen Blick hat.

Der Alltag in Brno ist wie in jeder anderen Stadt auch. Das Wohnheim liegt zentral in der Stadt und dennoch muss man mit der Straßenbahn ca. 10 min fahren um im Stadtzentrum zu sein. Einkaufsmöglichkeiten sind reichlich vorhanden und auch zum Weggehen wird einiges geboten. Hinzu kommen unzählige Freizeitangebote und Wochenendausflüge, die durch den ISC vorbereitet werden. Wenn man möchte wird man durch den Studentenclub schon gleich zu Beginn an die Hand genommen. Auch erhält man einen Tutor der einem Hilft sich zurecht zu finden und wenn nötig auch mit einem Arztbesuche oder andere Behördengänge unternimmt.

Alles in allem bin ich sehr zufrieden und glücklich mit meinem Aufenthalt. Ich hatte nie wirklich Probleme und wenn doch wurden diese durch die Masaryk Universität oder durch die TU Chemnitz behoben. Die beste Erfahrung sind sicherlich die vielen Leute die man trifft und die Stadt Brno selbst, die auch ohne Erasmus einen Besuch wert ist. Die schlechte Erfahrung sind sicherlich jene wenn man mit Händen und Füßen versucht zu erklären was man möchte an der Rezeption aber da lag es ja auch zum Großteil an meinen Sprachkenntnissen.

